

Hütteninfos/Nutzungsbedingungen

“ Bitte nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit um diese Informationen zu lesen! Hier finden Sie Tipps und Regeln die für Ihren Aufenthalt in der Alpin Hütt`n sehr nützlich sind. Diese Regeln sind auch Voraussetzung und Bestandteil bei einer Buchung. Wir empfehlen Ihnen diese auszudrucken, mitzunehmen bzw. auch an Ihre Mitbewohner zu kommunizieren.



Als Gast in diesem schönen Naturgebiet gilt es auch unserer unmittelbaren Umgebung, Tierwelt, Flora und Fauna sowie der Forstwirtschaft, der Jagd und anderen Almbewohnern mit Respekt zu begegnen! Die Einhaltung einfacher Grundregeln und interner Abkommen, unabhängig von gesetzlichen Bestimmungen, ermöglichen auch die ungestörte Ausübung von durchaus unterschiedlichen Freizeitbeschäftigungen (z.B. Natursport und Jagd). Bitte um Verständnis: Die **Alpin Hütt`n eignet sich NICHT für Parties und wird nicht an Jugendliche und für „Polterfeiern“ u.ä. vermietet!**

Verantwortung / Haftung: Das „Wohnen“ /Übernachten/Benutzen unserer Almhütte ist ausschließlich auf eigene Verantwortung möglich und erfordert ein gewisses Maß an Naturverständnis und die notwendigen handwerklichen Fähigkeiten um zb. Holzöfen zu befeuern oder Holz zu hacken. Eltern haften für Ihre Kinder! Der Vermieter haftet für keinerlei Schäden, Unfälle und dgl. die durch das Bewohnen/Benützen diverser Geräte, Werkzeuge in der Almhütte und Benützen der Einrichtungen und Räumlichkeiten entstehen könnten. Jegliche, durch unsachgemäße Handhabung verursachte Schäden an der Hütte bzw. Einrichtung, gehen zu Lasten der Benutzer/Mieter.

Die **Mietvereinbarung= Buchungsbestätigung** wird immer nur mit dem „Organisator/ Auftraggeber“ vereinbart. Dieser haftet auch für die Einhaltung dieser Nutzungsbedingungen! **Einchecken ist ab 15.00 möglich. Auschecken bitte bis 12.00 Uhr.** Im Normalfall kannst du die Hütte selbständig beziehen. In der Hütte ist alles vorbereitet und sämtliche „Versorger“ (Wasser, Licht usw.) sind aktiviert. Vor deiner Anreise informieren wir dich noch mit Details (Straßenverhältnisse, Schlüssel hinterlegung) usw.

Rauchen / Feuer / Kerzen/Rauchen : Es gilt ein absolutes Rauchverbot innerhalb der gesamten Hütte! Keinesfalls Kerzen o.ä. in der Tenne oder in den Schlafzimmern verwenden! **Kerzen und Teelichter** nur in der Stube/Gruppenraum verwenden und dann bitte ausschließlich auf feuerfesten Unterlagen (Teller o.ä.). Zigaretten- Kippen ausschließlich im Aschenbecher „entsorgen“auch wenn im Freien geraucht wird! Keinesfalls in die Wiese rund um die Hütte! Volle Aschenbecher ausschließlich im „Asche-Mistkübel“ (steht beim Winter - Eingang) entleeren. Niemals in den Restmüll!

Sicherheitsvorkehrungen: In allen Räumen sind Rauchmelder installiert die bei Rauchentwicklung aktiviert (Alarm) werden. In allen Räumen mit Heizung (Öfen, Thermen) sind zusätzlich CO -Warner (Kohlenmonoxyd) installiert. Weiters sind mehrere Feuerlöscher sowie eine Löschdecke vorhanden und die Fluchtwege sind gekennzeichnet. Der Mieter (Kontaktperson, Organisator, Trainer...) ist verpflichtet sich mit diesen Sicherheitsvorkehrungen vertraut zu machen und diese Sicherheitsinfos an alle Gäste zu kommunizieren.

Dachlawine! Kein Aufenthalt im Winter unterhalb der beiden Dachflächen. Lebensgefahr durch

Dachlawinen! Kinder nie ohne Aufsicht!

Lärm/Jagdgebiet: Die Hütte befindet sich in einem „wildreichen“ (Rotwild) Gebiet und ist daher eine „Lärm- Sensible“ Gegend. Bitte daher keinen Lärm vor, und rund um die Hütte. Batterie-Radios, Recorder etc. bitte ausschließlich innerhalb der Hütte verwenden! (ps, Gitarre spielen)! Bitte das Gelände westlich der Almhütte im Winter d.h. ab 1. November) nicht mehr betreten! Hinweisschilder beachten stehen! Dieses Gebiet ist das Winter - Rückzugsgebiet von Rotwild (Wintergatter = Wildfütterung) und wird jagdwirtschaftlich (Jagdpädter) intensiv genutzt! Wir sind um eine gute Partnerschaft mit den österreichischen Bundesforsten und den Jagdpädtern (Jäger Lukas) bemüht! Bitte „[respektiere deine Grenzen](#)“

Feuerwerkskörper (Knaller, Raketen und dgl.) Diese Lärmmacher sind im gesamten Außerliembachgebiet ganzjährig (auch zu Silvester) strengstens verboten.

Hunde: Sind nach Absprache (Bekanntgabe bei Buchung) und unter Einhaltung diverser Hundehalter-Richtlinien möglich! Bitte um Verständnis das wir u.a. aus hygienischen Gründen keine Hunde in den Schlafräumen akzeptieren. Das gesamte Gebiet ist Jagd- und Weidegebiet und um gesamten Gemeindegebiet gilt Leinenzwang.

Die Zufahrt zur Hütte ist nur im Sommer mit maximal 2 KFZ möglich. Auf allen anderen Forststraßen gilt Fahrverbot für KFZ`s. Zusätzliche Fahrzeuge können an der asphaltierten Straße (Postalmstraße) im Bereich der Abfahrt am Straßenrand parken. Im Winter können bis zu 3 PKW hier am Straßenrand geparkt werden. Bitte nicht die Zufahrt (für den Jäger) blockieren! Bei erwarteter großer Schneemenge (Sturm) ist es ratsam die Autos beim Zentralparkplatz (2,4 km) abzustellen. Zum Transport von Gepäck im Winter stehen 2 einfache Transportschlitten zur Verfügung.

Holz: Trockenes Brennholz befindet sich im Holz-Lagerraum. Vorgefertigtes Brennholz steht zur Verfügung. Diese können dann eventuell noch in kleinere ofengerechte Scheiter gehackt werden. Dazu stehen mehrere „Hacken“ (Äxte) zur Verfügung. Das gesamte Holz ist ausschließlich zum Beheizen der Holzöfen vorgesehen. (Niemals für Lagerfeuer)

Grillen: Die Grillstelle bei der Veranda bitte ausschließlich zum Grillen benutzen! Hier KEIN Lagerfeuer machen! Zum Grillen stehen 2 mobile Eisen - Griller zur Verfügung. (Holzkohle mitnehmen)- Wichtig! Asche nach dem Grillen immer vollständig löschen und ausschließlich im Aschekübel entsorgen.

Lagerfeuer: (im Winter nicht möglich!!) Eine Lagerfeuerstelle beim „alten Baum“ steht zur Verfügung . Dieser Platz ist ca 50 m entfernt von der Hütte und separat eingezäunt. Bitte Tor unbedingt schließen damit keine Kühe auf den Platz kommen. Zum „Heizen“ am Lagerfeuer kannst du dir das alte Holz direkt beim Lager oder Äste nehmen die im Wald herumliegen! Kein Brennholz aus der Hütte verwenden! Das Feuer darf niemals unbeaufsichtigt sein und muss beim Verlassen komplett gelöscht sein! Bitte Wasserkübel mitnehmen.

Kachel- Holz-Ofen in der Stube : Der Ofen verfügt über eine große quadratische Eisenplatte (ca 70x 70) und einem Backrohr. Anheizen mit Papier und Holzspänen. (Zuerst vorbereiten) Aschentüre (die untere) öffnen bis das Feuer gut brennt. Dann nachlegen mit etwas größeren „Holzscheitern“ und Aschentüre schließen. Beim ersten Einheizen kann es zu vermehrter Rauchentwicklung kommen. Den Kachelofen keinesfalls überheizen (Brennkammer niemals vollständig anfüllen). Asche ausschließlich im Aschekübel vor dem Haus entsorgen!

Heizung Schlafräume: Die 2 Lagerzimmer und die 3 Einzelzimmer im 1. Stock sind über die sogenannte „Schachtheizung“ zu wärmen. Das Separat im Erdgeschoss wird einfach über die Stube mittemperiert. (Türe offenlassen)

Kamin Holz- Ofen im Gruppenraum: Anheizen mit Papier und Holzspänen bzw. Anzünder. (Zuerst vorbereiten). Nachlegen mit kleineren Trockenholz bzw. Hartholz. Sichtfenster solange leicht geöffnet lassen (nur unter Aufsicht) bis das Feuer sehr gut brennt. Dann Türe Schließen und den Zuluft - Regler unterhalb des Fensters ganz nach links schieben. Bei erster Glutbildung kann dann der Regler (Luftzufuhr) weiter nach rechts geschoben werden. Damit bleibt die Glut (Hitze) lange erhalten. Beim ersten Einheizen kann es zu vermehrter Rauchentwicklung kommen. (Lüften)

Wichtig: Den Ofen keinesfalls überheizen (Brennkammer maximal zu einem Drittel anfüllen) Asche aus den Holzöfen immer und ausschließlich im Aschekübel vor der Hütte entsorgen.

Gasöfen: Die Zusatzgasöfen dürfen nur lt. Bedienungsanleitung betrieben werden. Gasflaschen dürfen ausschließlich von qualifizierten Personen ausgetauscht werden. Der Gasofen im Bad/Wc muß im Winter dauernd heizen damit das Wasser nicht einfriert. (Kontrolle!!!)

Proviantkeller: Persönlicher Proviant kann im Keller (originaler Steinboden daher auch kühl im Sommer) gelagert werden. Getränke kann man im Sommer auch gut im Brunnen kühlen. Eine „Hängestellage“ steht für leicht verpackte Lebensmittel zur Verfügung. Keinesfalls Essensreste, und unverpackte Lebensmittel in der Hütte bzw. im Keller liegen lassen! Im Keller befindet sich auch ein Schrank mit diversen Gewürzen u.v.m. diese sind als „Reserve“ kostenlos zu entnehmen. Diverse Getränke (Mineralwasser, Bier u.a.) sind meistens auf Lager und können einfach genommen werden. Geld bitte in die Alm-Kassa.

Licht-„Strom“: Eine umweltfreundliche Solaranlage sorgt für Licht in den meisten Räumlichkeiten ausgenommen die beiden Schlaflager. Wenn Sie die Hütte beziehen schalten Sie den Hauptschalter in der Stube ein. Je nach Sonneneinstrahlung werden die Speicherbatterien (12 V) aufgeladen und in 220 V - Netzspannung umgewandelt. (ACHTUNG) bei allen Lampen fließt 220 V! Bitte Licht nur bei Bedarf einschalten! Die Solaranlage schaltet automatisch ab wenn zuviel oder zu sehr lange Strom verbraucht wurde und aktiviert sich wieder selbständig wenn die Batterien wieder geladen sind (Hängt von der Sonneneinstrahlung ab) die Volt -Anzeige zeigt Ihnen wie viel Strom noch in den Batterien vorhanden ist. Es gibt **keinen Strom aus der Steckdose** für elektrische Geräte! Eine Taschenlampe (Stirnlampe) sollte auf der Almhütte immer mit dabei sein!

Parken bei der Hütte (Sommer) : Bitte die Autos (max 2) nur am Parkplatz an der Straßenseite (Nordseite) neben der Almhütte, parken. Hier ist dein Auto sicher vor Kühen und Pferden. Von hier aus kannst du auch am einfachsten das Auto entladen.

Kühe/Pferde im Sommer: Alle Tore rund um die Hütte bitte immer schließen! Bitte beachten Sie die Verhaltens- Hinweise bei Begegnungen mit Weidetieren.

Wasser: Eine eigene Quelle liefert bestes Wasser in die Hütte! Diese ist jedoch KEIN geprüftes Trinkwasser! Trinkwasservorrat in Flaschen mitnehmen bzw. Mineralwasser ist auch genügend im Proviautraum vorhanden und kann zum Selbstkostenpreis genommen werden. Diese Quelle versorgt auch noch 4 andere Hütten. Bitte daher Wasser nicht unnötig laufen lassen. Bei lange anhaltenden extremen Minusgraden kann die Wasserzuleitung eingefroren sein. Wir können dafür keine Verantwortung übernehmen.

Holzbrunnen im Sommer: Wasser beim Holzbrunnen bitte immer leicht laufen lassen. Brunnen darf nicht austrocknen!

WC: Es handelt sich um ein ortsübliches Spül-Wc. Bio- Toilettenpapier ist vorhanden (bitte nur das „biologische Hauseigene „) verwenden. Wichtig! Keinesfalls andere Gegenstände in die Spülung! Feucht-Toilettenpapier, andere Feuchttücher, Damen Hygieneartikel und alles andere bitte nur im kleinen Abfallkübel entsorgen. Genügend Müllbeutel stehen bereit. Die Toilette bitte im Interesse aller sauber halten. Reinigungsmittel aller Art sind deponiert!

WC im Winter: Bei tiefen Temperaturen muss das Wasser im Spülkasten durchlaufen (Gewicht auf die Spültaste) Nach dem Lüften das Fenster Schließen und den Isolier- Polster ins Fenster geben. „Im Freien- Pinkler“ bitte nur in angepasster Entfernung zur Hütte (Wald!!) Wir mögen keinen „gelben Schnee“ rund um die Hütte!

Warmwasser/ Dusche : Eine „Gastherme“ (Durchlauferhitzer) erzeugt automatisch Warmwasser (Brause/Waschbecken und Spüle)! Der Gasverbrauch ist dabei sehr groß! Warmwasser daher wirklich nur verwenden wenn unbedingt nötig. Die Dusch-Türe bitte immer schließen und Badvorleger Teppiche verwenden.

Reinigung / Sauberkeit: Wir adaptieren und reinigen die Almhütte vor und nach jeder Benützung! (Vor- und Endreinigung, Gas, Wasser, Müllentsorgung usw.) Dafür benötigen wir auch den Vor/Endreinigungsbeitrag! Während des Aufenthaltes sorgen die Bewohner für eine saubere Umgebung und für sauberes Geschirr. Vor Abreise bitte alle benutzten Räume auskehren und das

benützte Geschirr abwaschen und abtrocknen. Schmutzige und nasse Geschirrtücher etc. aufhängen. Die Bettlaken/Leintücher müssen nicht entfernt werden!! Sämtliche Reinigungsutensilien, Geschirrspülmittel und Geschirrtücher sind vorhanden. (siehe Ausstattung)
Müll: Müll vermeiden soweit möglich und bitte schon beim Einkaufen berücksichtigen. Bitte den Müll unbedingt trennen. Dafür stehen separate Tonnen (Restmüll, Plastik und Dosen/Bleche) inkl. Müllsäcke zur Verfügung. Leere Glasflaschen (bitte völlig entleeren) und in Kisten/Schachteln deponieren. Den kleinen Restmüllkübel in der Stube ebenfalls nur mit Müllsack verwenden und abends bzw. bei Verlassen der Hütte in die große blaue Tonne (Restmüll) werfen. Müllsäcke sind vorhanden. Der Müll wird von uns entsorgt. Bitte keine Müllsäcke im Freien deponieren! Aschenbecher ausschließlich im „**Asche-Mistkübel**“ = große Blechtonne im Garten entleeren.

Wäsche : Alle Matratzen in den Schlafzimmern sind mit Matratzenschonern (Leintüchern) überzogen. Aus hygienischen Gründen ist aber die Benutzung des eigenen Schlafsackes zu empfehlen oder du verwendest deine eigene Bettwäsche. (Bettlaken und Leintuch mitnehmen). 1 Baumwolldecke pro Schlafplatz sowie zusätzliche Wolldecken stehen zur Verfügung. Ebenso 1 Kopfpolster mit frischen Überzug!

„**Extra**“: **Bettwäsche -Service.** Falls du keinen Schlafsack bzw Bettwäsche mitnehmen willst können wir frische Bettwäsche zur Verfügung stellen. Leintuch/Bettlaken, extra Schlafdecke (Duchent) mit Überzug, Kopfpolster mit Überzug und ein Handtuch werden vorbereitet und deponiert. Bitte bei der Buchung mit bestellen! **Kosten: € 9.- pro Person/Aufenthalt**

Mitnehmen ...(wir empfehlen)

Proviant und ggf. Mineralwasser (Trinkwasser*) Mineralwasser ist immer auf Lager

Im Winter **Rucksack** (keine Koffer oder Taschen) zum Transport

Stirnlampe bzw. **Taschenlampe** mit Reserve Batterien

Warme **Hüttenschuhe** oder Turnschuhe

Kerzen bzw. Teelichter falls Sie es romantisch haben wollen

Grillkohle (alle anderen Grillutensilien sind vorhanden)

Schlafsack oder Bettwäsche bzw. Bettwäsche- Service gegen Gebühr € 9,- möglich

Pers. Toilettenartikel, Medikamente und 1. Hilfe

(*) Die Wasserqualität entspricht nicht der Trinkwasserverordnung. Es handelt sich dabei um Nutzwasser das abgekocht trinkbar ist.